

Platzregeln Golf am Donner Kleve 2017

1. **Aus** (27-1) wird durch weiße Pfähle, Zäune oder im Boden eingelassene Steine gekennzeichnet. Sofern weiße Linien die Platzgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang. Ein Ball, der die Alte Landstraße zwischen den Löchern 9 und 18 überquert und auf dem jeweils anderen Loch zur Ruhe kommt, gilt als im Aus befindlich (Dec. 27/20)
2. **Biotope** sind durch Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichnet. Es gilt Platzregel 2c, Anhang I, Teil A der Golfregeln.
3. **Boden in Ausbesserung, ungewöhnlich beschaffener Boden (25-1):** Boden in Ausbesserung ist durch blaue Pfähle bzw. weiße Einkreisungen gekennzeichnet. Von diesen Flächen darf nicht gespielt werden. Es muss Erleichterung nach Regel 25-1 in Anspruch genommen werden.
4. **Eingebetteter Ball:** Ist im Gelände ein Ball in sein eigenes Einschlagloch im Boden eingebettet, so darf er straflos aufgenommen, gereinigt und so nahe wie möglich der Stelle, an der er lag, jedoch nicht näher zum Loch, fallen gelassen werden.
5. **Hemmnisse:** a) Steine im Bunker sind bewegliche Hemmnisse (24-1). b) Mit Pfählen, Manschetten, Bändern oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen sind unbewegliche Hemmnisse (24-2).
6. **Ball auf dem Grün unabsichtlich bewegt:** Die Regeln 18-2, 18-3 und 20-1 werden wie folgt abgeändert: Liegt der Ball eines Spielers auf dem Grün, ist es straflos, wenn der Ball oder der Ballmarker unbeabsichtigt durch den Spieler, seinen Partner, seinen Gegner oder einen ihrer Caddies oder ihre Ausrüstung bewegt wird. Der bewegte Ball oder Ballmarker muss, wie in den Regeln 18-2, 18-3 und 20-1 vorgeschrieben, zurückgelegt werden. Diese Platzregel gilt ausschließlich, wenn der Ball des Spielers oder sein Ball auf dem Grün liegt und jede Bewegung unabsichtlich ist.
Anmerkung: Wird festgestellt, dass der Ball des Spielers auf dem Grün durch Wind, Wasser oder irgend eine andere natürliche Ursache, wie zum Beispiel die Schwerkraft, bewegt wurde, muss der Ball vom neuen Ort gespielt werden. Ein Ballmarker wird zurückgelegt, wenn er unter diesen Umständen bewegt wurde.
7. **Provisorischer Ball am Wasserhindernis der Bahn 2:** Kann ein Ball im Wasserhindernis auf der Bahn 2 zur Ruhe gekommen sein, so darf ein provisorischer Ball nach Regel 26-1 gespielt werden. Wird der ursprüngliche Ball außerhalb des Wasserhindernisses gefunden, so muss das Spiel mit diesem Ball fortgesetzt werden. Liegt der ursprüngliche Ball im Wasserhindernis, so kann der Spieler den ursprünglichen Ball spielen, wie er liegt, oder das Spiel mit dem provisorischen Ball fortsetzen, jedoch nicht mit dem ursprünglichen Ball nach Regel 26-1 fortsetzen.“

Sonderplatzregeln entnehmen Sie bitte dem Aushang im Clubhaus.

Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel: Lochspiel – Lochverlust, Zählspiel – 2 Strafschläge

Hinweise

Entfernungsmarkierungen bis Anfang Grün:

3 Ringe o. gelbe Markierung 200 m,

2 Ringe o. rote Markierung 150 m

1 Ring o. weiße Markierung 100 m

Flugzeuge: Auf Loch 5 darf bei startenden und landenden Flugzeugen nicht abgeschlagen werden.

Das Betreten des Bahnkörpers ist strengstens verboten!